

Verena Radlingmayer

Wusstest Du dass... diesmal: Elfen & Essen

Elfen sind die feinen Naturwesen, die dem Wald und den Herzensdingen verbunden sind. Sie sind schelmisch, gut gelaunt, immer zu Späßen aufgelegt und es gibt eine Sache, der sie nicht widerstehen können. Aber das erfährst Du ein anderes Mal.

Wenn eine Elfe Alkohol trinkt, wenn dieser Alkohol dann noch mit Saft vermengt ist dann ist sie schon nach einem halben 1/8 beschwipst. Aber wenn man Elfen Champagner gibt, das mögen sie sehr.

Elfen lieben Essen - vor allem die Früchte, also die Früchte des Waldes. Beeren. Pilze. Eine besondere Portion Zauberhonig.

Was eine Elfe im Laufe des Tages so isst?

Sie beginnt mit leichten Dehnungsübungen am Morgen: streckt die Flügel und die Arme, streckt den Bauch heraus, um ihre Magie in Schwung zu bringen und atmet dann eine tiefe Brise frische Luft ein. Aber am allerwichtigsten für sie ist es die Füße ins Gras zu stecken. Morgentau auf ihren Zehen ist das Allerbeste!

Nach dem Sport hat sie Hunger! Oftmals hat sie Nüsse, Honig und Haferflocken zum Frühstück. Aber natürlich ist Routine für eine Elfe das Langweiligste überhaupt. Deswegen ist ihr Frühstück jeden Tag ein bißchen anders. Auch wenn es das selbe Essen ist, schmeckt sie es anders ab, tanzt anders, während sie es zubereitet. Alles ist immer anders, jeden Tag oder fast jeden Tag oder nie.

Auch Butter darf nicht fehlen. Auch Eier nicht oder frische Früchte (Beeren, natürlich, alles andere ist Obst!).

Erdbeeren, Schwarzbeeren, Brombeeren, Himbeeren oder ein paar wundervolle Tinkerbeeren diese Beeren sind den Menschen der Muggel¹-Art unbekannt!) und so weiter, weil viele Wälder verschiedene Beeren züchten



¹ Muggel: in Harry Potter werden Menschen von den Magie-Wesen so bezeichnet, ein Wort, das die Feinen Völker der Autorin eingeflüstert haben *hihihi* Die Feen Elfen, Feinen Völker bezeichnen sich selbst als Menschen, waren sie immer schon.

und anbieten, immer die, die am besten für das Gesamt-Gefüge. So sind die Wälder: fürsorglich, nährend, versorgend.

Elfen haben einen spielerischen Zugang zum Essen. Sie schätzen, lieben, würdigen es. Und eine männliche Elfe wird oft auch an Fleisch herumknabbern, wenn die Tiere es freiwillig anbieten,

Elfen trinken keinen Kaffee, oder sie sollten ihn nicht trinken, weil er ihrer Magie schadet und ihren persönlichen Fähigkeiten.

Wenn es um Getränke geht, lieben sie die gluckernden Wasser der frischen Waldflüsse oder die zarten Tropfen der Taubnessel und des Klees.

Manche sind echte Schleckermäulchen (sag nie Naschkatze zu ihnen! Das wäre ein Affront sondergleichen...). Deswegen haben sie auch die Zahnfee (ja, die Zahnfee ist eine Elfe). Sie bringt ihnen die Zähne, die sie brauchen, die Zahnmagie, um immer gesunde Beißerchen zu haben.

Sie lieben Tee und heiße Schokolade, wenn sie nach Muggel-Traditionen gefragt werden. Sie sind weder vegan noch vegetarisch, sie sind sehr wählerisch. Nur das Beste ist für eine Elfe gut genug. Und was ist besser als die Natur?

FACTBOX

Elfen, Feen, Fairies - was ist was? In der Übersetzung sind Elfen Fairies, Wesen mit Flügeln, so treffend dargestellt von Julia Roberts in Hook. Die Feen sind Wesen, die im Englischen weitestgehend in Vergessenheit geraten sind. Früher waren sie die Sidhe (sprich: schiii), die Fay, doch was aus ihnen in diversen Animationsspielen gemacht wurde, hat mit der Realität nichts mehr zu tun. Elves, also etwa Santa's elves, sind Hilfsgeister, die Kindern Freude bereiten wollen, aber wirklich immer einen Aufseher brauchen, weil sie sonst nur Schabernack treiben würden.

FACT-BOX FÜR ELTERN

Nicht überall wo Elfe draufsteht, ist Schönes drin. Achten Sie bei den Bildern und Puppen darauf, dass sie sauber sind, und achten Sie vor allem auf die Augen bzw darauf, dass die Darstellung nicht obszön ist.